

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr, SZ-04F6HAV	
Sitzung am : 21.03.2002	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 20:05

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 21.03.2002

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Sievers, Bernd 18:15 bis 20:05
Teilnehmer

Lücht, Bernd 18:15 bis 20:05
Verwaltung

Seevaldt, Wolfgang 18:15 bis 20:05
Teilnehmer

Algier, Ute 18:15 bis 20:05
Verwaltung

Schlüter, Uwe 18:15 bis 20:05
Rickers, Holger 18:15 bis 20:05
Radel, Margret 18:15 bis 20:05
Hoerauf, Rene 18:15 bis 20:05
Dreger, Klaus 18:15 bis 20:05
Deutenbach, Eberhard 18:15 bis 20:05
Brüning, Herbert 18:15 bis 20:05
Bosse, Thomas 18:15 bis 20:05

Entschuldigt fehlten
sonstige

Steffen, Hans-Uwe 18:15 bis 20:05
Limbacher, Manfred 18:15 bis 20:05
Hahn, Sybille 18:15 bis 20:05
Berg, Arne - Michael 18:15 bis 20:05

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 21.03.2002

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 : B02/0133
Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 109 - Norderstedt -, Gebiet: "Zwischen
Ulzburger Straße / Friedrichsgaber Weg / Moorbekstraße und Moorbektwiete" hier:
Satzungsbeschluss**

**TOP 4 : B02/0135
Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 15 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen
Steindamm und An der Schulkoppel" (beidseitig Am Schulwald u. Steinkamp) hier:
Satzungsbeschluss**

**TOP 5 : B02/0136
Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 8 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen
Steindamm / Falkenbergstraße / An der Schulkoppel" (beidseitig Moorkamp) hier:
Satzungsbeschluss**

**TOP 6 : B02/0137
Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 1 - Glashütte - B 1 - Glashütte 1. -nderung
B 1 - Glashütte 4. (vereinf.) -nderung B 1 - Glashütte 6. (vereinf.) -nderung, Gebiet:
"Westlich der Tangstedter Landstraße" (zwischen Gilcherweg u. Segeberger Chaussee)**

**TOP 7 : B02/0148
Abstimmungsverfahren mit den Mobilfunkbetreibern, hier: Sachstandsbericht durch die
Verwaltung**

**TOP 8 :
Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19:00 Uhr aufgerufen**

**TOP 9 : M02/0036
Konsolidierungspotentiale für den Budgethaushalt hier: 7. Budget 68, Amt für
Gebäudewirtschaft, 7.1 Allgemein (Gebäudemanagement), 7.2 Bedürfnisanstalten 7.3
Park and Ride-/Bike and Ride-Anlagen 7.4 Rentnerwohnungen**

TOP 10 : M02/0037
Haushaltskonsolidierungsprogramm - Fachbereich Planung und Bauaufsicht -

TOP 11 : M02/0033
Haushaltskonsolidierung

TOP 12 : M01/0619
Konsolidierungsvorschläge Haushalt 2003, Amt 70

TOP 13 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP M02/0174
13.1 :
Gewerbemesse NOGA / Amphibienschutz hier: Bericht aus der Sitzung des
Umweltausschusses vom 21.03.2002

TOP
13.2 :
Herr Bosse zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung Harksheider Markt

TOP M02/0165
13.3 :
Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 07.03.2002, Punkt 10.8
Anfrage von Herrn Lücht zur Oadby-and-Wigston-Straße

TOP M02/0171
13.4 :
Errichtung eines Bouleplatzes im Moorbekpark neben dem Feuerwehrmuseum, Bezug:
Antrag des 1. Boule-Club-Norderstedt e. V.

TOP M02/0175
13.5 :
Beantwortung der Anfrage von Herrn Klaus Krohn, Schleikamp 26, aus der Sitzung
vom 07.03.2002 Punkt 4

TOP M02/0176
13.6 :
Beantwortung der Anfrage von Herrn Röske zur Entwässerung an der Gottfried-Keller-
Straße aus der Sitzung vom 07.03.2002 Punkt 10.3

TOP
13.7 :
Herr Röske zum DIFA-Bau

TOP
13.8 :
Herr Langeheinecke zur NOGA

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 14 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Sitzungsdatum	: 21.03.2002

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, einstimmig beschlossen

Herr Engel stellt den folgenden Antrag:

Die Sitzungen des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr sollen künftig um 18:30 Uhr beginnen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, einstimmig beschlossen

TOP 3: B02/0133 Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 109 - Norderstedt -, Gebiet: "Zwischen Ulzburger Straße / Friedrichsgaber Weg / Moorbekstraße und Moorbektwiete" hier: Satzungsbeschluss

Herr Deutenbach erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Norderstedt die Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 109 - Norderstedt -, Gebiet: "Zwischen Ulzburger Straße / Friedrichsgaber Weg / Moorbekstraße und Moorbektwiete" bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung - als Satzung.

Die Begründung - Stand: 24.09.2001 - wird in der Fassung der Anlage 1 dieser Vorlage gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Fassung des Satzungsbeschlusses ortsüblich gemäß § 10 Abs. 2 bekannt zu machen und anschließend die Aufhebungssatzung mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo die Aufhebungssatzung eingesehen werden kann.

Auf Grund des § 20 GO waren keine Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 4: B02/0135

Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 15 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen Steindamm und An der Schulkoppel" (beidseitig Am Schulwald u. Steinkamp) hier: Satzungsbeschluss

Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Norderstedt die Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 15 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen Steindamm und An der Schulkoppel" (beidseitig Am Schulwald u. Steinkamp) bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung- als Satzung.

Die Begründung - Stand: 24.09.2001 - wird in der Fassung der Anlage 1 dieser Vorlage gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Fassung des Satzungsbeschlusses ortsüblich gemäß §10 Abs. 2 bekannt zu machen und anschließend die Aufhebungssatzung mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo die Aufhebungssatzung eingesehen werden kann.

Auf Grund des § 20 GO waren keine Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: B02/0136

Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 8 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen Steindamm / Falkenbergstraße / An der Schulkoppel" (beidseitig Moorkamp) hier: Satzungsbeschluss

Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Norderstedt die Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 8 - Harksheide -, Gebiet: "Zwischen Steindamm / Falkenbergstraße / An der Schulkoppel" (beidseitig Moorkamp) bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung- als Satzung.

Die Begründung - Stand: 24.09.2001 - wird in der Fassung der Anlage 1 dieser Vorlage gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Fassung des Satzungsbeschlusses ortsüblich gemäß § 10 Abs. 2 bekannt zu machen und anschließend die Aufhebungssatzung mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo die Aufhebungssatzung eingesehen werden kann.

Auf Grund des § 20 GO waren keine Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 6: B02/0137

Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 1 - Glashütte - B 1 - Glashütte 1. -nderung B 1 - Glashütte 4. (vereinf.) -nderung B 1 - Glashütte 6. (vereinf.) -nderung, Gebiet: "Westlich der Tangstedter Landstraße" (zwischen Gilcherweg u. Segeberger Chaussee)

Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Norderstedt die Aufhebungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 1 - Glashütte -, B 1 - Glashütte 1. Änderung, B 1 - Glashütte 4. (vereinf.) Änderung, B 1 - Glashütte 6. (vereinf.) Änderung; Gebiet: "Westlich der Tangstedter Landstraße" (zwischen Gilcherweg und Segeberger Chaussee), bestehend aus dem Teil A -Planzeichnung- als Satzung.

Die Begründung - Stand: 24.09.2001 - wird in der Fassung der Anlage 1 dieser Vorlage gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Fassung des Satzungsbeschlusses ortsüblich gemäß § 10 Abs. 2 bekannt zu machen und anschließend die Aufhebungssatzung mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo die Aufhebungssatzung eingesehen werden kann.

Auf Grund des § 20 GO waren keine Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 7: B02/0148

Abstimmungsverfahren mit den Mobilfunkbetreibern, hier: Sachstandsbericht durch die Verwaltung

Herr Bosse gibt eine Einführung in die Thematik. Herr Deutenbach erläutert die Vorlage. Herr Deutenbach, Herr Seevaldt und Herr Brüning beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss wünscht zu einer der nächsten Sitzungen eine konkrete Beschlussvorlage zu diesem Thema.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage Nr. B 02/0148 und die ergänzenden Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 8:

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19:00 Uhr aufgerufen

Herr Karasch, Resedastieg 5, 22844 Norderstedt, stellt die folgende Frage:

Welche Schutzvorkehrungen bezüglich Mobilfunkstrahlung sieht der Gesetzgeber für Senioren vor (Herzschrittmacher u.ä.)?

Herr Brüning beantwortet die Anfrage direkt und gibt nähere Erläuterungen zur 26. Bundesimmissionsschutz-Verordnung.

TOP 9: M02/0036

Konsolidierungspotentiale für den Budgethaushalt hier: 7. Budget 68, Amt für Gebäudewirtschaft, 7.1 Allgemein (Gebäudemanagement), 7.2 Bedürfnisanstalten 7.3 Park and Ride-/Bike and Ride-Anlagen 7.4 Rentnerwohnungen

Die Punkte 9 - 12 werden gemeinsam aufgerufen.

Frau Radel gibt zu diesem Thema das Personal betreffend eine Einschätzung aus Sicht des Personalrates.

Herr Paschen stellt den folgenden Antrag:

- a) Die folgenden Prüfaufträge der CDU-Fraktion sollen von der Verwaltung bearbeitet werden. Die Prüfaufträge sind dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.
- b) Das Thema Haushaltskonsolidierung soll ab der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr bis zur Sommerpause als ständiger Besprechungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden.
- c) Eine Beschlussfassung wird ausgesetzt bis das Ergebnis der Prüfungsaufträge vorliegt.

Herr Hagemann nimmt ab 19:30 Uhr an der Sitzung teil.

Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Die übrigen Fraktionen werden in der nächsten Sitzung am 18.04.2002 ebenfalls schriftliche Prüfaufträge an die Verwaltung erteilen.

TOP 10: M02/0037

Haushaltskonsolidierungsprogramm - Fachbereich Planung und Bauaufsicht -

Die Punkte 9 - 12 werden gemeinsam aufgerufen.

Frau Radel gibt zu diesem Thema das Personal betreffend eine Einschätzung aus Sicht des Personalrates.

Herr Paschen stellt den folgenden Antrag:

- a) Die folgenden Prüfaufträge der CDU-Fraktion sollen von der Verwaltung bearbeitet werden. Die Prüfaufträge sind dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.
- b) Das Thema Haushaltskonsolidierung soll ab der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung , Bau und Verkehr bis zur Sommerpause als ständiger Besprechungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden.
- c) Eine Beschlussfassung wird ausgesetzt bis das Ergebnis der Prüfungsaufträge vorliegt.

Herr Hagemann nimmt ab 19:30 Uhr an der Sitzung teil.

Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Die übrigen Fraktionen werden in der nächsten Sitzung am 18.04.2002 ebenfalls schriftliche Prüfaufträge an die Verwaltung erteilen.

TOP 11: M02/0033

Haushaltskonsolidierung

Die Punkte 9 - 12 werden gemeinsam aufgerufen.

Frau Radel gibt zu diesem Thema das Personal betreffend eine Einschätzung aus Sicht des Personalrates.

Herr Paschen stellt den folgenden Antrag:

- a) Die folgenden Prüfaufträge der CDU-Fraktion sollen von der Verwaltung bearbeitet werden. Die Prüfaufträge sind dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

b) Das Thema Haushaltskonsolidierung soll ab der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung , Bau und Verkehr bis zur Sommerpause als ständiger Besprechungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden.

c) Eine Beschlussfassung wird ausgesetzt bis das Ergebnis der Prüfungsaufträge vorliegt.

Herr Hagemann nimmt ab 19:30 Uhr an der Sitzung teil.

Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Die übrigen Fraktionen werden in der nächsten Sitzung am 18.04.2002 ebenfalls schriftliche Prüfaufträge an die Verwaltung erteilen.

TOP 12: M01/0619
Konsolidierungsvorschläge Haushalt 2003, Amt 70

Die Punkte 9 - 12 werden gemeinsam aufgerufen.

Frau Radel gibt zu diesem Thema das Personal betreffend eine Einschätzung aus Sicht des Personalrates.

Herr Paschen stellt den folgenden Antrag:

a) Die folgenden Prüfaufträge der CDU-Fraktion sollen von der Verwaltung bearbeitet werden. Die Prüfaufträge sind dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

b) Das Thema Haushaltskonsolidierung soll ab der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung , Bau und Verkehr bis zur Sommerpause als ständiger Besprechungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt werden.

c) Eine Beschlussfassung wird ausgesetzt bis das Ergebnis der Prüfungsaufträge vorliegt.

Herr Hagemann nimmt ab 19:30 Uhr an der Sitzung teil.

Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Die übrigen Fraktionen werden in der nächsten Sitzung am 18.04.2002 ebenfalls schriftliche Prüfaufträge an die Verwaltung erteilen.

TOP 13:
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP M02/0174

13.1:

**Gewerbemesse NOGA / Amphibienschutz hier: Bericht aus der Sitzung des
Umweltausschusses vom 21.03.2002**

Herr Bosse gibt den folgenden Bericht aus dem Ausschuss für Umweltschutz vom 20.03.2002:

"Bei der Gewerbeausstellung NOGA ist die Anbindung für Parkplätze und Zulieferung ausschließlich über die Oadby and Wigston Straße zu führen. Sollte dies nicht möglich sein, ist ein anderes Gelände zu suchen.

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr ist am 21.03.2002 über diese Beschlussfassung zu informieren."

Herr Bosse stellt einen Lösungsvorschlag mit ausschließlicher Zufahrt zu den Parkplätzen über die Oadby-and-Wigston-Straße vor.

Der Ausschuss nimmt diesen Lösungsvorschlag zustimmend zur Kenntnis.

TOP

13.2:

Herr Bosse zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung Harksheider Markt

Herr Bosse nennt für die frühzeitige Bürgerbeteiligung Harksheider Markt den Termin Dienstag, 16.04.2002.

Der Ausschuss spricht sich einvernehmlich gegen diesen Termin aus, da dienstags grundsätzlich Fraktionssitzungen aller Parteien stattfinden und es dadurch zu einer Interessenkollision kommt.

Der Ausschuss spricht sich einvernehmlich dafür aus, dass zukünftig öffentliche Veranstaltungen im Rahmen des F-Plan- / B-Planverfahrens an einem Donnerstag, an dem dieser Ausschuss nicht tagt oder an einem Montag, an dem der Hauptausschuss nicht tagt, stattfinden sollen. Optimaler Weise soll der 5. Donnerstag eines Monats für diese Veranstaltungen gewählt werden, da an einem 5. Donnerstag kein Ausschuss tagt.

TOP M02/0165

13.3:

**Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 07.03.2002, Punkt 10.8
Anfrage von Herrn Lucht zur Oadby-and-Wigston-Straße**

Herr Seevaldt gibt für den Fachbereich 604 den folgenden Bericht:

Herr Lucht fragt an, wann und was die Verwaltung zur Verbesserung des Straßenzustandes an dieser Straße machen wird.

Das Sachgebiet Verkehrsflächen und Entwässerung wird im Sommer 2002 die schadhafte Stellen der Fahrbahn ausbessern lassen, damit die Verkehrssicherheit gewährleistet ist.

Da bereits im Jahr 2001 25.000,00 DM für die Instandhaltung der Fahrbahn verausgabt wurden, kann eine dauerhafte Verbesserung nur durch Aufbringen einer neuen Verschleißdecke erzielt werden.

Deshalb wird das Sachgebiet Verkehrsflächen die Kosten für eine neue Fahrbahndecke ermitteln und eine Bereitstellung für das Haushaltsjahr 2003 beantragen.

Zu der vorzeitigen Schadensbildung bis hin zur Zerstörung großflächiger Fahrbahnanteile ist Folgendes auszuführen:

Die Oadby-and-Wigston-Straße wurde 1986/87 ausgebaut. Auf Grund von Berichten in Tageszeitungen und Fachzeitschriften hat der damalige Magistrat im August 1986 den Einbau eines sogenannten lärmindernden Asphalt für den Abschnitt Rathausallee - In der Großen Heide beschlossen.

Der lärmindernde Asphalt sollte zusätzlich zu der Lärmschutzwand zu einer Reduzierung des Lärmpegels für die hinter der Lärmschutzwand befindliche Bebauung führen.

Wiederholte Hinweise durch das Fachamt auf ca. 80.000,00 DM Mehrkosten für den Einbau des lärmindernden Asphalt, Ablehnung der Förderfähigkeit durch den Minister für Wirtschaft und Verkehr sowie zu erwartende Probleme beim Winterdienst hat den Magistrat nicht dazu bewegen können, seinen Beschluss aufzuheben.

Ein Vergleich mit der im weiteren Verlauf der Oadby-and-Wigston-Straße bis zur Waldstraße zur selben Zeit eingebauten Verschleißdecke herkömmlicher Bauweise zeigt, dass der lärmindernde Asphalt nicht die sonst übliche Nutzungsdauer von 20 bis 25 Jahren erfüllt.

TOP M02/0171

13.4:

Errichtung eines Bouleplatzes im Moorbekpark neben dem Feuerwehrmuseum, Bezug: Antrag des 1. Boule-Club-Norderstedt e. V.

Herr Seevaldt gibt für den Fachbereich 601 den folgenden Bericht.

Auf den Antrag des 1. Boule-Club-Norderstedt e. V. vom 14.2.2002 wird Bezug genommen. (s. Anlage).

Die Mitglieder des 1. Boule-Club-Norderstedt e.V. betreiben ihren Sport zur Zeit auf dem Bolzplatz an der Heidbergschule. Da dieser Platz aber auch sehr stark von Jugendlichen

frequentiert wird, die hier bolzen, befürwortet die Verwaltung die Errichtung einer Boulebahn neben dem Feuerwehrmuseum im Moorbekpark zuzustimmen. Planungsrechtlich gibt es keine Bedenken.

Die Fläche wird als wassergebundene Fläche in den Abmessungen 15 x 18 m ausgebaut. Als Einfassung wird ein ca. 10 cm starkes Rundholz eingebaut. (s. Lageplan auf dem Antrag)

Die Kosten für die Baumaterialien, wie Betonrecycling für den Unterbau sowie Deckenmaterial und Rundholz werden von dem o. a. Verein übernommen. Die Auskoffierung der Fläche und der fachgerechte Einbau der Baumaterialien übernimmt das Betriebsamt. Der Einbau der Rundhölzer wird von Mitgliedern des Vereins übernommen.

Nach Absprache mit dem 1. Boule-Club-Norderstedt e.V. soll der Bouleplatz der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, d.h. hier kann jedermann diesem Sport nachgehen, insbesondere Senioren, für die es in den öffentlichen Anlagen in Norderstedt noch nicht sehr viele Freizeitangebote gibt.

TOP M02/0175

13.5:

Beantwortung der Anfrage von Herrn Klaus Krohn, Schleikamp 26, aus der Sitzung vom 07.03.2002 Punkt 4

Herr Seevaldt gibt für den Fachbereich 604 den folgenden Bericht:

Herr Krohn hat am 08.03.2002 die anliegende Antwort auf sein Schreiben vom 26.02.2002 erhalten.

Unterhaltungsarbeiten am Graben wurden in der 10./11. Kalenderwoche durchgeführt. Weitere Arbeiten zur Verbesserung der Oberflächenentwässerung erfolgen sobald die Witterung es zulässt.

Es ist der Verwaltung jedoch nicht möglich, die Situation der hohen Grundwasserstände zu beseitigen. Das oberflächennahe Grundwasser ist natürlichen Schwankungen unterworfen, die sich durchaus im Bereich von 1 - 2 m bewegen können. Probleme aufgrund stark gesteigener Grundwasserstände sind derzeit im gesamten Stadtgebiet zu verzeichnen.

TOP M02/0176

13.6:

Beantwortung der Anfrage von Herrn Röske zur Entwässerung an der Gottfried-Keller-Straße aus der Sitzung vom 07.03.2002 Punkt 10.3

Herr Seevaldt gibt für den Fachbereich 604 den folgenden Bericht:

Zur Beantwortung dieser Anfrage wird auf die Antwort zur Einwohnerfrage von Herrn Krohn verwiesen. Für weitergehende Erläuterungen steht der Fachbereich Verkehrsflächen Entwässerung unter der Durchwahl 217 gerne zur Verfügung.

TOP

13.7:

Herr Röske zum DIFA-Bau

Herr Röske berichtet über einen Zeitungsartikel der Norderstedter Zeitung vom 21.03.2002 über Beschwerden der Taxifahrer über den DIFA-Bau am Herold-Center wegen der in diesem Zusammenhang notwendigen Verlegung und Reduzierung der Taxi-Stellplätze.

Herr Röske fragt, ob die Verwaltung Lösungsmöglichkeiten erarbeiten kann..

Herr Bosse beantwortet die Frage direkt.

TOP

13.8:

Herr Langeheinecke zur NOGA

Herr Langeheinecke berichtet, dass der Wassergraben an der Oadby-and-Wigston-Straße im Bereich des künftigen NOGA-Geländes zugeschüttet ist, so dass das Wasser nicht abfließen kann.

Er bittet die Verwaltung, dieses zu prüfen.